

St. Jodokus

Kirchliche Nachrichten

März

Lösungen gibt es nicht. Was lässt sich dagegensetzen?

Das ganze Ostern will da Mut machen. Dazu gehört nicht nur der Ostersonntag. Dazu gehören die drei österlichen Tage und woran sie uns erinnern; der Karfreitag mit dem Vorabend des Gründonnerstages, der Karsamstag und der Ostersonntag mit der Osternacht. Eines möchte ich auf das diesjährige Ostern hin näher betrachten. Der Karfreitag, der in seinem Gottesdienst die Enthüllung und dabei das Erheben des Kreuzes uns als starkes Zeichen anbietet. Das Kreuz hochhalten und das ganz bewusst.

Ja, das ist wahrlich unsere Aufgabe und es tut wirklich Not das Kreuz als das hochzuhalten was es auch ist.

Das Kreuz ist zunächst eine Zumutung: Denn es wird mir zugemutet, einen Menschen, der als Verbrecher gekreuzigt wurde, meinen Herrn und Gott zu nennen. Mir wird zugemutet, in einem unschuldigen, schwachen und ohnmächtigen Jesus, Gott zu erkennen. Mir wird zugemutet anzuerkennen, dass Gott jedes Minus der Menschen selbst erfährt und erträgt. Das Kreuz als Zeichen der Zumutung hochhalten bedeutet dann: Nüchtern und realistisch die Tragik und Folgen jedes menschlichen Minus anzuerkennen, nicht zu verharmlosen oder gar zu verdrängen.

Das Kreuz bringt Sterben und zugleich Leben: Ich werde mit dem Sterben Jesu und mit seiner Auferstehung konfrontiert – und darin mit einem glauben, der keine Erlösung vom Sterben verspricht, sondern Erlösung im Sterben. Ich muss mich mit jedwedem kleinen Sterben von Beziehungen, Plänen und Wünschen auseinandersetzen. Genauso wie mit dem großen eigentlichen Sterben am Ende meines Lebens. Ich muss mich mit einem Glauben auseinandersetzen, der mir dieses Sterben um des Lebens Willen nicht erspart. Das Kreuz als Zeichen des Sterbens und Lebens hochhalten bedeutet dann: Indem ich über das Sterben und die Auferstehung nachdenke, lerne ich feinfühlicher, bewusster und wesentlicher zu leben. Indem ich mir das Sterben und Auferstehen Jesu um

meinet Willen vergegenwärtige, lerne ich mit den Gegensätzen zu leben: „Im Kreuz ist Heil, im Tod ist Leben. Gesät wird in Schwachheit, auferweckt in Kraft.“ Dann ist das Kreuz auch Protest: Gegen jedes menschlich verursachte Minus. Das Kreuz setzt mich meinem eigenen und dem allgemeinen Scheitern aus, ohne dass ich mich damit abfinde. Ich lasse mich einladen zur Um- und Abkehr vom Minus des Lebens und werde provoziert zu einem Kreuzweg gegen Ungerechtigkeit, gegen Not und Elend, das nicht hingenommen werden muss. Das Kreuz drängt mich auch die bescheidenste Möglichkeit zu jedwedem Gelingen wahrzunehmen und zu nutzen. Das Kreuz drängt mich mit meiner kleinen Kraft meinen schlichten Beitrag zu leisten um gegen alles Leid Machende, auch das selbst verursachte, anzugehen. Das Kreuz als Zeichen des Protests hochhalten bedeutet dann: Ich bin mir nicht zu schade, mich im Namen des Gekreuzigten vor die zu stellen, die heute geschunden und aufs Kreuz gelegt werden.

Das liegt vielleicht erst jetzt auf der Hand, dass ganze Osterfest lädt uns ein gemeinsam das Kreuz hochzuhalten, als das was es ist: Das große Plus-Zeichen für alle die an Jesus den Erlöser glauben. Es will dieses Zeichen der Zumutung, des Protestes, des Sterbens und des Lebens sein und bleiben. So hege ich die Hoffnung, dass wir unser großes Plus-Zeichen mit unserm Leben aus dem Glauben an Jesus unseren Erlöser hochhalten.

In diesem Sinne, gesegnete Ostern
Ihr Kooperator Peter Maus, Pfr.

Gottesdienstordnung

Freitag, 01. März 2024 Herz-Jesu-Freitag

14.30 Uhr	Oberbaar	Kreuzwegandacht
18.00 Uhr	Kirchwald	Wort-Gottes-Feier
anschl.	Kirchwald Pfarrhaus	Weltgebetstag der Frauen - Thema "Palästina" gemeinsames Essen nach dem Gottesdienst

Samstag, 02. März 2024

19.00 Uhr	Langenfeld	Vorabendmesse Messe für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei / Sechswochenamt Hildegard Schäfer / Hl. Messe Siegmund Schäfer u. Sohn Michael Schäfer / Eheleute Josef u. Elfriede Schäfer / Anna Schäfer / Erich Müller / Beatrix Mannebach / Carmen Krämer, Kelberg (Messdiener/-in: <i>Stephan Heinrichs, Erik Facsar</i>)
-----------	------------	---

Sonntag, 03. März 2024 3. Fastensonntag

13.30 Uhr	Herresbach	Ewiges Licht Wanderath Das ewige Licht brennt für: Ernst u. Erna Schmitt, Oberbaar lebendiger Rosenkranz
-----------	------------	--

Dienstag, 05. März 2024

18.30 Uhr	Wanderath	Hl. Messe Hl. Messe Ehel. Hildegard u. Josef Ley, Wanderath / Christine Maria Thelen, Wanderath / Christa Schüller, Wanderath / Elisabeth Schüller, Wanderath / †† d. Fam. Schüller, Thelen, Wanderath
-----------	-----------	--

Donnerstag, 07. März 2024

18.30 Uhr	Acht	Hl. Messe
18.30 Uhr	Döttingen	Rosenkranzgebet

Samstag, 09. März 2024

17.30 Uhr	Kirchwald	Vorabendmesse Heute Sammlung von haltbaren Lebensmitteln für die Mayer-Tafel Messe für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei / Sechswochenamt Margareta Heinrichs / Hl. Messe für Leb. u. Verst. d. Fam. Freund, Schäfer
19.00 Uhr	Langenfeld	Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 10. März 2024 4. Fastensonntag (Laetare)

09.30 Uhr	Wanderath	Ewiges Licht Wanderath Das ewige Licht brennt für: Manfred Schuck Hochamt 3. Jahrgedächtnis Herbert Schmitz, Niederbaar / Jahrgedächtnis Edeltrud Schmitz, Wanderath / Hl. Messe Ehel. Peter u. Martha Jonas u. Leb. u. Verst. d. Fam. Jonas-Bungarten, Herresbach / † Msgr. Josef Schrupp / Leb. u. Verst. d. Fam. Lassau, Wagner u. Betzing / Leb. u. Verst. d. Fam. Honermann u. Göbel / Josef Mieden, Döttingen / Helga Schmitt / Ehel. Albert u. Gisela Börder u. †† Angeh. / Gregor u. Hildegard Zenz / Dieter u. Erna Eberhard / Leb. u. Verst. d. Fam. Schmitz u. Jonas (Messdiener/-in: Dominik Schäfer, Merle Bungarten)
-----------	-----------	--

Dienstag, 12. März 2024

16.00 Uhr	Kirchwald Pfarrhaus	seelsorg. Sprechstunde
16.00 Uhr	Langenfeld Pfarrhaus	seelsorg. Sprechstunde für Wanderath
18.30 Uhr	Langenfeld	Dez bis März in Langenfeld Hl. Messe beginnt mit dem Friedensgebet für die Ukraine und die Welt 2. Jahrgedächtnis Josef Müller / Hl. Messe Langenfelder Bruderschaft Westum / Leb. u. Verst. der Jodokusbruderschaft Hönningen / Leb. u. Verst. d. Pilger aus Barweiler / Leb. u. Verst. d. Fam. Merzenich, Höllen, Frings / Leb. u. Verst. d. Fam. Müller - Steffens / Msgr. Josef Schrupp / Willi u. Elisabeth Kirchhoff / Sr. Blandine Merten / nach besonderer Meinung
18.30 Uhr	Wanderath	Bußgottesdienst

Mittwoch, 13. März 2024

14.30 Uhr	Oberbaar	Fatima Rosenkranz
18.30 Uhr	Kirchwald	Bußgottesdienst

Donnerstag, 14. März 2024

18.30 Uhr	Langenfeld	Bußgottesdienst
18.30 Uhr	Oberbaar	Hl. Messe

Freitag, 15. März 2024

17.00 Uhr	Wanderath	Beichtgelegenheit für die Kommunionkinder
18.00 Uhr	Langenfeld	Beichtgelegenheit

Samstag, 16. März 2024

Kollekte für das bischöfliche Hilfswerk MISEREOR

09.30 Uhr	Kirchwald	Beichtgelegenheit für Erwachsene
10.00 Uhr	Kirchwald	Beichtgelegenheit für die Kommunionkinder
11.00 Uhr	Langenfeld	Beichtgelegenheit für die Kommunionkinder
19.00 Uhr	Wanderath	Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 17. März 2024 5. Fastensonntag

Kollekte für das bischöfliche Hilfswerk MISEREOR

09.30 Uhr	Langenfeld	Ewiges Licht Wanderath Das ewige Licht brennt für: Josef Mieden Hochamt Hl. Messe Leb. u. Verst. d. St. Jodokusbruderschaft Rheinbach u. Umgebung / St. Jodokuspilger aus St. Peter Sinzig / Margaretha u. Gottfried Augel sowie alle †† Angeh. / Maria und Manfred Schlink / Stiftungsmesse Msgr. Josef Schrupp
-----------	------------	---

Montag, 18. März 2024

15.00 Uhr	Kirchwald	Kreuzwegandacht für die Kommunionkinder
-----------	-----------	--

Dienstag, 19. März 2024 Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria

18.00 Uhr	Wanderath	Beichtgelegenheit
18.30 Uhr	Virneburg	Gottesdienst zum Patrozinium zu Ehren des hl. Josef, Schutzpatron der Kapelle
18.30 Uhr	Wanderath	Hl. Messe beginnt mit dem Friedensgebet für die Ukraine und die Welt Hl. Messe Walter u. Johanna Jonas, Wanderath / Stiftungsmesse Aloys Richter, Pfr. i. R.

Freitag, 22. März 2024

14.30 Uhr	Oberbaar	Kreuzwegandacht
-----------	----------	-----------------

Sonntag, 24. März 2024 Palmsonntag

Kollekte für pastorale und soziale Dienste im Hl. Land und für die Grabeskirche in Jerusalem

09.00 Uhr	Kirchwald	Palmweihe, anschl. Hl. Messe <i>Bitte bringen Sie Ihre Palmzweige mit. Beginn der Messe mit Statio vor der Kirche.</i>
09.30 Uhr	Wanderath	Wort-Gottes-Feier mit Palmweihe <i>Bitte bringen Sie Ihre Palmzweige mit. (Messdiener/-in: Lennart Schmitz, Henriette Schoen)</i>
09.30 Uhr	Langenfeld	Wort-Gottes-Feier mit Palmweihe <i>Bitte bringen Sie Ihre Palmzweige mit.</i>
15.00 Uhr	Wanderath	Taufe von Mia Bungarten, Frida Pung (Messdiener/-in: von Familie)

Dienstag, 26. März 2024

16.00 Uhr	Langenfeld Pfarrhaus	seelsorg. Sprechstunde
18.30 Uhr	Langenfeld	Hl. Messe

Donnerstag, 28. März 2024 Gründonnerstag

19.00 Uhr	Wanderath	Messe vom letzten Abendmahl (Messdiener/-in: Nele Bungarten, Dominik Schäfer)
20.00 Uhr	Langenfeld	Ölbergstunde
20.00 Uhr	Kirchwald	Ölbergstunde

Freitag, 29. März 2024 Karfreitag

15.00 Uhr	Kirchwald	Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu
15.00 Uhr	Langenfeld	Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu
15.00 Uhr	Wanderath	Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu <i>mitgestaltet von einer Gruppe des Kirchenchores</i> (Messdiener/-in: Merle Bungarten, Mina Wilbert)

Samstag, 30. März 2024 Karsamstag

21.00 Uhr	Wanderath	Feier der Osternacht <i>mitgestaltet vom Kirchenchor</i> (Messdiener/-in: Lennart Schmitz, Henriette Schoen)
-----------	-----------	--

Sonntag, 31. März 2024 Ostersonntag

09.30 Uhr	Langenfeld	Ewiges Licht Wanderath Das ewige Licht brennt für: Martin Schwarz, Engeln Festhochamt <i>mitgestaltet vom Kirchenchor</i>
-----------	------------	---

Montag, 01. Apr. 2024 Ostermontag

Kollekte für das Seniorenheim in Emmaus		
09.30 Uhr	Kirchwald	Hochamt
17.00 Uhr	Langenfeld	Orgelkonzert

Langenfeld**Jahreshauptversammlung des Kirchenchores
"Cäcilia" Langenfeld am Samstag, 23.3.2024**

Am Samstag, 23.03.2024, findet um 18:30 Uhr die Jahreshauptversammlung des Kirchenchores "Cäcilia" Langenfeld in der Gemeindehalle in Langenfeld statt. Hierzu sind alle aktiven und inaktiven Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung sieht folgende Punkte vor:

Begrüßung, Totenehrung, Geschäftsbericht, Kassenbericht, Entlastung des Vorstandes, Wahl der Kassenprüfer 2024, Ehrungen, Verschiedenes

Personalveränderung im Pfarrbüro Langenfeld

Unsere geschätzte Pfarrsekretärin, Frau Sylke Wintrich, wechselt nach mehr als 14 Jahren ihres Dienstes im Pfarrbüro St. Jodokus in das Büro des Pastoralen Raumes Mayen.

Dort wird sie als Verwaltungsunterstützung im Leitungsteam eine neue wichtige Aufgabe übernehmen.

Frau Wintrich hat die neue Aufgabe bereits am 01.02.2024 angetreten.

Bis zur Nachbesetzung der Stelle im Pfarrbüro St. Jodokus wird sie das Büro kommissarisch weiterführen, allerdings ausschließlich zu den Öffnungszeiten in Präsenz (Mo, 10.00 – 15.00 Uhr und Do, 12.00 – 15.00 Uhr). Anfragen über den Anrufbeantworter und per E-Mail werden so zeitnah wie möglich beantwortet.

Wir hoffen durch die schnelle Ausschreibung der Stelle auf eine zügige und gute Nachbesetzung.

Die Pfarrei wird Frau Wintrich bald in einem würdigen Rahmen für ihren Dienst Dankeschön sagen und sie verabschieden.

Langenfeld, 01.02.2024

Jörg Schuh, Dekan und Vors. VV KGV PastR

Marek Jost, Vors. VA KGV PastR

Der Kirchengemeindeverband Pastoraler Raum Mayen sucht
zum schnellstmöglichen Eintritt für das
Pfarrbüro St. Jodokus in Langenfeld eine*n

Pfarrsekretär*in (m/w/d)

mit einem Beschäftigungsumfang von 16,00 Wochenarbeitsstunden.

Der Dienort ist Langenfeld und die Stelle ist unbefristet.

Weitere Informationen
finden Sie auf unserer Homepage
www.sankt-jodokus.de



So erreichen Sie uns

Pfarrbüro der Pfarrei St. Jodokus

Mayener Str. 1, 56729 Langenfeld

Pfarrsekretärin: Frau Sylke Wintrich (kommisarisch)

Montag: 10 - 15 Uhr / Donnerstag: 12 - 15 Uhr

Das Pfarrbüro ist am Donnerstag, 21.03.2024 geschlossen. In dringenden Fällen nehmen Sie bitte Kontakt mit Diakon Bach oder Diakon Nober auf.

Außerhalb unserer Öffnungszeiten können Sie uns auf dem Anrufbeantworter oder per E-Mail Ihre Anliegen mitteilen, wir rufen Sie schnellstmöglich zurück.

Tel.: 02655-1342

E-Mail: pfarrei.sankt-jodokus@bistum-trier.de

Homepage: www.sankt-jodokus.de

Bankverbindung: Kath. Kirchengemeinde Sankt Jodokus

IBAN: DE89 5765 0010 0098 0788 50

Ihr Seelsorgeteam

Pastor Jörg Schuh

Kirchplatz 11, 56727 Mayen, Tel. 026 51 / 76 260

E-Mail: joerg.schuh@bistum-trier.de

Koordinator Thomas Corsten

Kirchplatz 11, 56727 Mayen, Tel. 02651/ 76 260

E-Mail: thomas.corsten@bistum-trier.de

Diakon Hans Georg Bach

über das Pfarrbüro oder mobil 0171 2165494

per Mail: hans-georg.bach@bistum-trier.de

Diakon Martin Nober

über das Pfarrbüro oder mobil 0170 4769019

per Mail: martin.nober@bistum-trier.de

Pastoralreferentin Ulla Feit

über das Pfarrbüro oder mobil 0160 90813768

per Mail: ulla.feit@bgv-trier.de

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief ist immer der 15. des Vormonats.
Alle Beiträge und alle Messintentionen, die danach eingereicht werden, können leider nicht mehr berücksichtigt werden.